

# INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



## Liebe Leserinnen und Leser,

seit dem 21. September können Sie in unserer Schlosskirche diese Gedenktafel betrachten. Die Geschichte hinter der Tafel liegt allerdings teilweise noch im Dunkeln.\* In den 90er Jahren sind ihre Trümmerteile bei Sanierungsarbeiten in der Schlosskirche aufgetaucht. Sie fanden daraufhin ihren

Weg zu Herrn Beckmann, einem Steinbildhauer aus Schwerin, der sich ihrer Restaurierung annahm.

Auf der Tafel finden sich Namen von Gefallenen aus den Deutschen Einigungskriegen. Auch auf dem Denkmal am Markt stehen Namen von Gefallenen jener Kriege, doch stimmen diese weitestgehend nicht mit denen auf unserer Tafel überein.

Es fällt auf, dass viele Adelige genannt werden. Auch sind es nicht ausschließlich Söhne der Stadt Putbus oder aus der Grafenschaft, wie bei dem Denkmal auf dem Markt. Eine Vermutung ist deshalb, dass es sich bei den Genannten um Regimentskameraden des Fürsten handelte und die Tafel zunächst im Putbusser Schloss gehangen haben könnte, zumal die Schlosskirche erst 1892 als solche eingeweiht worden ist.

Obwohl es sich bei den Genannten nicht um Putbusser handelt, ist es schön, dass ihre Namen nicht vergessen werden und die Tafel nun wieder an einem zugänglichen Ort hängt.

Denn was ist der Sinn hinter Gedenktafeln und Denkmälern von Kriegen?

Es geht nicht darum Helden zu feiern oder einen Krieg zu verherrlichen, sondern um Menschen: An sie zu erinnern und daran, dass sich hinter jedem Namen ein eigenes Schicksal verbirgt, so wie zum Beispiel das des dreifachen Familienvaters Fritz von der Lancken oder des jungen Konrad von Gloeden, der mit gerade mal 20 Jahren sein Leben auf dem Schlachtfeld ließ.

So selbstverständlich uns Frieden oft erscheinen mag, er ist ein kostbares und zerbrechliches Gut. Um Frieden muss immer wieder gerungen werden, damit er bewahrt wird – nicht nur auf politischer, sondern auch auf persönlicher Ebene.

In Psalm 34 heißt es: „Lass ab vom Bösen und tue Gutes; suche Frieden und jage ihm nach!“ Dies mag uns zu denken geben, wenn wir in diesem Jahr den Volkstrauertag begehen oder am Buß- und Bettag ein Friedensgebet in Form einer Taizé-Andacht feiern.

*Es grüßen Sie herzlich,*

*Valerie Riedesel und Pastorin Marie-Luise Marlow*

\* Wir freuen uns, wenn Sie uns weitere Hintergrundinformationen zu der Tafel liefern können! Bitte melden Sie sich im Pfarramt!

### Freude am Singen?

Sie singen gerne und haben Lust auf eine nette Gemeinschaft? Unser Kirchenchor freut sich jederzeit über neue Mitglieder! Die Chorproben finden dienstags um 19 Uhr im Pfarramt Putbus statt. Schauen sie doch einfach mal vorbei!

### Einladung zu Krippenspielproben in Putbus

In diesem Jahr soll es an Heiligabend wieder ein Krippenspiel in Putbus geben! Dafür suchen wir große und kleine Mitspieler und Mitgestalter. Ende November wollen wir uns erstmals zum Proben treffen. Bei Interesse bitte bei Gemeindepädagogin Caroline Walter melden. **Tel. 038301/436 oder Email: martha.caroline.walter@gmx.de**

## VERANSTALTUNGEN:

**Vilmnitz 07.11. 19:00 Uhr:** Spieleabend

**Putbus 11.11. 17:00 Uhr:** Sankt-Martinsspiel in der Schlosskirche mit anschließendem Laternenumzug

**Putbus 12. bis 16.11.** „Ich bin Dein“ Bibelwoche  
**jeweils 19:30 Uhr:** zum Hohelied der Liebe

**Putbus 28.11. 19:00 Uhr:** Gemeindeabend  
„Gottes Land in Menschen Hand – Kirchenland im Spannungsfeld ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Interessen“

Einführung: Prof. Hans Dieter Knapp

Erfahrungsbericht: Christine Jantzen,

Kirchengemeinde Kieve-Wredenagen

## TERMINE UNSERER GEMEINDEKREISE:

**Krabbelgruppe:** Dienstag, 6., 13. und 27.11., 09:00 Uhr, Putbus

**Kinderkreis (1. – 6. Klasse):**  
montags 16:00 – 17:00 Uhr, Putbus

**Konfikurs (7. – 8. Klasse):**  
Samstag, 17.11., 09:00 – 13:00 Uhr, Putbus

**Chor:** dienstags, 19:00 Uhr, Putbus

**Bastelkreis:** donnerstags, 15:00 Uhr, Putbus

**Arbeitskreis kreatives Gestalten:** montags, 18:30 Uhr, Putbus

**Frauenkreis:** Donnerstag, 22.11., 19:30 Uhr, Vilmnitz

**Gemeindenachmittage:** 01.11. Putbus, 15.11. Vilmnitz, 29.11. Kasnevitz (jeweils ab 15:00 Uhr)

## GOTTESDIENSTE:

04.11.	23. So. n. Trinitatis	09:00 Uhr Vilmnitz (A)
		10:30 Uhr Putbus (A)
11.11.	24. So. n. Trinitatis	09:00 Uhr Kasnevitz (A)
		10:30 Uhr Putbus
18.11.	Volkstrauertag	09:00 Uhr Vilmnitz
		10:30 Uhr Putbus*
		*Im Anschluss an den Gottesdienst in Putbus gehen wir zum Kriegerdenkmal zur Kranzniederlegung
21.11.	Taizé-Andacht	19:00 Uhr Putbus
25.11.	Ewigkeitssonntag	09:00 Uhr Kasnevitz (A)
		10:30 Uhr Putbus (A)
		14:00 Uhr Vilmnitz (A)

(A) – Abendmahlsgottesdienst

## Ev. Pfarramt, Pastorin Marie-Luise Marlow

Alleestraße 34, 18581 Putbus

### Sprechzeiten:

Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

### Sekretariat, Frau Antje Firmont-Seibt

### Sprechzeiten:

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 – 16:00 Uhr

eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436; Fax 038301/88031

Die Kontaktdaten zu weiteren Mitarbeitern erhalten Sie auf Anfrage im Pfarramt.

Konto: **Ev. Kirchengemeinden Kasnevitz, Putbus, Vilmnitz**

bei: Pommersche Volksbank e.G.

**IBAN: DE 43 1309 1054 0001 5248 44 BIC: GENODEF1HST**